



Die Farbe stimmt schon mal. Bis der rote Pfeil aber fertig ist, warten noch einige weitere Arbeitsschritte auf den OeBB-Triebwagen.

erzeugt ein 3-D-Modell auf dem Computerbildschirm. Anhand von diesem können die Mitarbeiter beispielsweise überprüfen, ob noch alle Teile innerhalb der Norm sind.

Zurück zu unserem Modell. Das gebürstete Gehäuse hat unterdessen die Gussnachbearbeitung verlassen und auch bereits die Galvanik erreicht. Hier in der Oberflächennachbehandlung werden alle Gussteile entfettet, damit sich keine Rückstände, beispielsweise von Kühlmitteln, auf dem Modell befinden, bevor dieses lackiert wird. Die Phosphatschicht ist dann auch der letzte Schritt, ehe das Modell seine endgültige Farbe erhält.

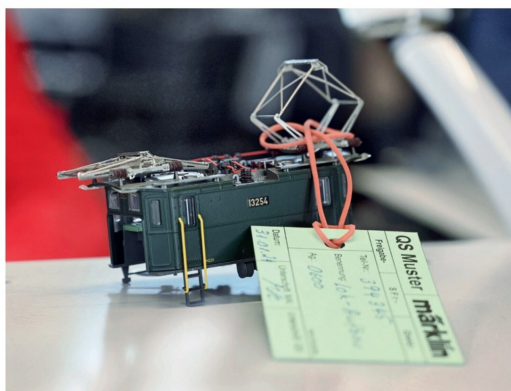
Unser roter Pfeil hat nun die Lackiererei erreicht. Auch hier ist wieder Handarbeit gefragt. Eine Mitarbeiterin entnimmt die aus der Galvanik angelieferten Gehäuseteile und spannt diese am Farbspritzauto-



Francesco Cali überprüft mit einer Mitarbeiterin die Lackierung des roten Pfeils.



An der Tampondruckmaschine wird gerade das H0-Modell des ...



... SBB-Krokodils Be 6/8¹ 13254 bedruckt und kontrolliert.